

Stv. Wernicke beantragt den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Erstellung eines Ausgleichsflächenkatasters vom 16.12.2022 von der Tagesordnung zu nehmen. Aufgrund der prekären Personalsituation der Verwaltung sowie des noch ausstehenden Klimaschutzkonzeptes des neuen Klimaschutzbeauftragten ziehe er den Antrag nicht zurück, sondern beantrage, diesen zum Ende Jahres noch einmal zum Thema zu machen.

Des Weiteren teilt Stv. Wernicke mit, dass er sich bereit erkläre, im Bau- und Planungsausschuss sowie im Ausschuss für Umwelt und Zukunftsfragen einen Vortrag über den Sinn eines Ausgleichsflächenkatasters zu halten. Der Vortrag solle als Beratungsgrundlage angesehen werden.